

inno up

CHALLENGEBESCHREIBUNG



Die Wirtschaftskammern Österreichs vertreten mehr als 540.000 Mitgliedsbetriebe. Als starke Stimme der Unternehmen setzt sich die WKÖ für eine zukunftsorientierte und wirtschaftsfreundliche Politik ein, z.B. für Steuerentlastung, Bürokratie-Abbau, Förderungen. Die Wirtschaftskammern sind zudem ein moderner Dienstleister und bieten schnelle und kompetente Beratung, vom Arbeitsrecht bis zur Zollauskunft.

Kategorie:

WKÖ AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA ist auf der Suche nach innovativen Startups mit Technologien/Services/Lösungen (bzw. Teilen der Lösung) für die weitere Optimierung bei der Vernetzung österreichischer Unternehmen mit internationalen Kunden und Partnern. Hierbei soll unter Verwendung von Technologien und Applications eine „know your customer“ Visualisierung erzeugt werden und eine automatisierte Lead-Generierung für Veranstaltungs- und Marketingkampagnenplanung erzeugt werden.

Ziel ist es, dass den Referentinnen bei der Vorbereitung eines Beratungsgespräches zur jeweiligen Firma automatisiert eine Datenvisualisierung zu dieser angezeigt wird, um den Aufwand für die Vorbereitung zu senken und die Qualität zu steigern. Des Weiteren soll bei der Vorbereitung von Kampagnen und Veranstaltungen das Tool Empfehlungen (z.B. anhand von Wahrscheinlich) ausspielen, wo die Einladung eine hohe Wahrscheinlichkeit der Zusage hat. Die Visualisierungen und die generierten Leads sollen alle auf der CRM-Datenbank der WKÖ AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA basieren.

Die dafür notwendigen Daten sind im Bereich der WKÖ vorhanden beziehungsweise können im Rahmen des Projektes augmentiert werden (zB Tag-Vergabe für den Selektions). Schnittstellen innerhalb der WKÖ und zu Drittdiensten sind Teil des gemeinsamen Projekts.

Teilnahmekriterien:

Um an der Challenge der WKÖ teilzunehmen, sollte euer Startup folgende Kriterien erfüllen:

- Eure Lösung ist zumindest PoC ready
- Im Idealfall besteht bereits ein Proof of Market
- Pluspunkt: nachhaltige Lösungen
- Arbeitssprache Deutsch oder Englisch
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit anderen Finalisten an einer Gesamtlösung
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit der WKÖ in Wien

Angebot an das Siegerteam:

Dem Sieger bietet die WKÖ:

- Nach Auswahl des Siegerteams nach Durchführung eines Selektionsverfahren inklusive Konzeptpräsentation erwartet den Sieger die Möglichkeit einer Beauftragung und strategische Zusammenarbeit mit der Wirtschaftskammer Österreich mit einem Budget im Rahmen von bis zu 10.000 € für die im Angebot angebotene Leistung inklusive möglicher gemeinsamer Weiterentwicklungen (Darunter Entwicklung eines Prototypen, Weiterentwicklung PoC etc.)*
- Mediale Kommunikationskampagne auf:
 - Innovate Austria
 - MARIE
 - #schaffenwur
 - Innovaders
- Nennung der AWO als Referenzkunde

*Wir weisen darauf hin, dass es sich hier nicht um die Einleitung eines formalen Verfahrens nach dem Bundesvergaberecht handelt, sondern um eine Direktvergabe ohne Bekanntmachung. Verpflichtung zu einem Vertragsabschluss besteht auf Seiten der Wirtschaftskammer Österreich nicht.

Legal Disclaimer:

Teilnahmeberechtigt sind alle volljährigen natürlichen und juristischen Personen, so sie den oben genannten Teilnahmekriterien entsprechen. Von der Teilnahme ausgeschlossen sind Mitarbeiter der WKÖ und deren Angehörige sowie Amtsträger.

WKÖ definiert eine Aufgabenstellung (Challenge), auf deren Basis sich innovative Startups über die Projektwebsite www.inno-up.at auf einer Online-Plattform anmelden. Über diese Plattform erfolgt die Vorauswahl von in Frage kommenden Teilnehmern, die im Anschluss dem Buddyunternehmen vorgelegt wird. Danach erfolgt die Auswahl der geeignetsten drei

(bis max. fünf) Startups für das Finale (Pitchday) durch die WKÖ unter Einbeziehung der Coaches; die Verständigung der Finalisten erfolgt via E-Mail. In einem letzten Schritt werden die Ideen finalisiert und präsentiert. Aus den Finalisten kann ein oder mehrere Sieger gekürt werden. Es besteht kein Rechtsanspruch auf den Abschluss von Verträgen bzw. sonstige Geschäftsbeziehungen zwischen den Teilnehmern/Siegern und der WKÖ. Ebenso besteht kein Rechtsanspruch darauf, dass es zu einem Finale und/oder der Ermittlung eines Siegers kommt. Die Teilnehmer erhalten keine Aufwandsentschädigung für ihre Teilnahme.

Die Teilnahmebedingungen, Teile des Prozesses oder auch der gesamte Prozess können jederzeit geändert werden. Die Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben und auf der Plattform www.inno-up.at veröffentlicht.

Es besteht die Möglichkeit und nehmen Teilnehmer ausdrücklich zur Kenntnis, dass sich die Forschungs-, Entwicklungs- und sonstigen Aktivitäten der Teilnehmer und der WKÖ thematisch überschneiden. Hieraus erwachsen den Teilnehmern keinerlei Ansprüche. Die Teilnehmer-Anmeldung gilt als ausdrückliche Zustimmung zu diesem Disclaimer.

Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche personenbezogene Bezeichnungen gelten gleichermaßen für beiderlei Geschlecht.

